

An:  
**Frau Bezirksbürgermeisterin Elke Eschweiler**  
**Heinrich-Thomas-Platz 1**  
**52080 Aachen**

Ansprechpartner:

Herr Freude / Herr Breuer

Tel: 0241 4328210

Heinrich-Thomas-Platz 1

52080 Aachen

Aachen, den 21.12.18

**Betreff: Beschaffung einer mobilen Bühne für den Stadtteil Aachen-Eilendorf**

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,

im Rahmen Ihrer Einladung zum

**„Workshop zur Ermittlung von Verbesserungspotentialen im Stadtbezirk Aachen-Eilendorf, nach einer Idee aus Kapstadt“**

wurden vielfältige Themen angesprochen, die zu einer Verbesserung im Stadtbezirk Eilendorf beitragen können und dem Vorbild des bürgerschaftlichen Engagements sowie der Partizipation von Entscheidungsprozessen folgen.

So wurde dort auch eine Idee der Interessengemeinschaft Handel, Handwerk und Gewerbe und der Interessengemeinschaft Vereine vorgetragen, die sich mit der Anschaffung einer mobilen Bühne für den Stadtbezirk befasste. Diese Idee war zudem auch von vielen weiteren Akteuren in Eilendorf im Vorfeld gewünscht worden, die sich diesem Antrag angeschlossen haben.

Eilendorf ist ein lebendiger Stadtteil, der von seinen Veranstaltungen wie dem Bürgerfest, der Karnevalsaußensitzung, dem Weihnachtsmarkt oder auch Konzerten wie Rock auf'm

Hof sowie einem vielfältigen Vereinsleben profitiert. Bei den Veranstaltungen in Eilendorf werden häufig Mietbühnen eingesetzt. Das Veranstaltungspotential könnte in Eilendorf weiter ausgebaut werden, wenn dauerhaft eine Bühne zur Verfügung stünde und beispielsweise der Instrumentalverein Eilendorf Freiluftkonzerte in Eilendorf durchführen könnte, ohne auf kostenintensive Mietbühnen zurückgreifen zu müssen. Auch könnten weitere Vereine von einer mobilen Bühne profitieren, wie die Eilendorfer Fußballvereine bei ihren Sommerfesten oder sonstigen Veranstaltungen.

Neben den Angeboten für die Veranstaltungen in Eilendorf käme eine mobile Bühne auch den Eilendorfer Schulen entgegen, dies würde für deren Sommerfeste und Schulveranstaltungen eine reizvolle Alternative zu ihren Turnhallen bieten.

Die kulturelle Vielfalt in Eilendorf kann durch die mobile Bühne gestärkt werden und die lokale Identität mit unserem Stadtbezirk würde weiter wachsen.

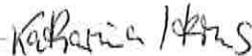
Für die Finanzierung der möglicherweise hohen Anschaffungskosten bitten wir die Eilendorfer Bezirksvertretung um Unterstützung. Hierbei soll die Machbarkeit für den Stadtbezirk Eilendorf geprüft und eine Größe ausgewählt werden, die allen Interessen wie beispielsweise größeren Gruppen des Instrumentalvereins Eilendorf bis zu den Aufstellgrößen auf dem Bürgerfest und Weihnachtsmarkt gerecht werden.

Denkbar wäre ein Mix aus Spendengeldern, einer Crowdfunding Aktion, Fördermitteln des KEZ-Projektes zwischen Aachen, und Kapstadt sowie schlussendlich bezirklichen Investitionsmitteln.

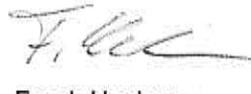
Zudem bitten wir um eine finanzielle Unterstützung im Sinne des Antrags an die Bezirksvertretung von CDU- und FDP vom 15.10.2018 zu berücksichtigen, in dem auf das Förderprogramm „Heimat, Zukunft NRW – wir fördern was Menschen verbindet“ hingewiesen wurde. In Frage käme möglicherweise ein „Heimat-Scheck“ zur Steigerung der lokalen Identität. Und würden uns über eine Realisierung dieses Projektes freuen.



Christian Moeres  
IG Handel



Katharina Herms  
IG Vereine



Frank Hecker  
IVE Eilendorf



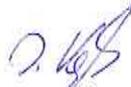
Frank Jacobs  
Six for XXL



Ferial Al-Moufti  
GGS Kaiserstraße



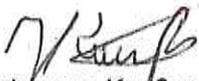
Hildegard Bodewig  
GGS Brühlstraße



Irene Voß  
KGS Birkstraße



Gabriele Schütz-Lembach  
P.Verein Aachen-Kapstadt



Johannes Kaußen  
DJK Arminia Eilendorf  
Eilendorf



Martin Freude  
Bezirksamt Eilendorf



André Lütz  
SV Eilendorf



Michael Grein  
Quartiersmanagement Eilendorf